

# RICHTLINIEN FÜR DIE AUSBILDUNG ZUM TRAINER C LEISTUNGSSPORT

## 1. Aufgabenorientierung

Die Tätigkeit des Trainers C Leistungssport umfasst die Hinführung zur leistungs- und wettkampforientierten Betätigung im Sportspiel Volleyball sowie die Gestaltung des Grundagentrainings.

Aus den unterschiedlichen Anforderungen ergeben sich zwei differenzierte Ausbildungsgänge mit den Lizenzabschlüssen:

- Trainer C Leistungssport für Kinder/Jugendliche
- Trainer C Leistungssport für Erwachsene/Ältere.

## 2. Träger der Ausbildung zum Trainer C Leistungssport

Träger der Ausbildung ist der DVV. Er delegiert die Ausbildung an die Landesverbände (LV). Die Lehrgänge werden vom Lehrwart des LV in Zusammenarbeit mit den vom Lehrausschuss des LV berufenen Lehrkräften (Lehrstab) durchgeführt.

## 3. Bewerbung und Zulassung zur Ausbildung

Für die Ausbildung können sich Bewerber melden, die mindestens das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Meldung des Bewerbers erfolgt in der Regel über die Vereine an den Lehrwart des LV.

Die Eignung des Bewerbers für die Ausbildung muss vom Verein bestätigt werden. Die Beurteilung der Eignung ergibt sich u.a. aus der sportlichen Tüchtigkeit und Erfahrung sowie der Mitarbeit im Verein.

## 4. Ausbildungsdauer und Organisationsform

Die Ausbildungsdauer beträgt 120 Lehreinheiten (1 LE = 45 Minuten). Die Ausbildung muss grundsätzlich nach 2 Jahren abgeschlossen werden.

Die Struktur der Ausbildungsgänge ermöglicht folgende Lehrgangsformen:

- Abendlehrgang
- Wochenendlehrgang
- Tageslehrgang
- Wochenlehrgang.

## 5. Ziele der Ausbildung

Ziele der Ausbildung sind:

- Inhalte des Volleyballspiels als Leistungssport kennen zu lernen, zu analysieren und zu begründen,

- Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten bei der Umsetzung von leistungs- und wettkampforientierten Sportangeboten zu erwerben,
- vielseitige Grundausbildung zu vermitteln,
- Grundlagentraining auf der Basis von Rahmentrainingsplänen aufzubauen und durchzuführen,
- Training und Wettkämpfe zu planen, durchzuführen, zielgruppengerecht zu variieren und auszuwerten.

Die Ausbildungsinhalte orientieren sich an der in den DOSB-Rahmenrichtlinien vorgegebenen inneren Struktur (siehe Abschnitt V Nr. 5.1).

## 6. Gliederung der Ausbildung

### 6.1 Lizenzübergreifender Grundlehrgang für die Ausbildung zum Trainer C Leistungssport 60 LE

#### Allgemeine Grundlagen 15 LE

- |  |      |
|--|------|
| a) Einführung in die Ausbildung und Ablauf/Organisation                            | 1 LE |
| b) Arbeit mit Literatur und Medien   | 1 LE |
| c) Entwicklung des Volleyballs und des Beach-Volleyballs                           | 2 LE |
| d) Aufgaben und Verantwortung des Trainer C, Rechte und Pflichten                  | 2 LE |
| e) Sportorganisation, Sportrecht, Verein und Gesellschaft                          | 3 LE |
| f) Sportpädagogik: Didaktik, Methodik, motorisches Lernen, Lehr- und Lernverhalten | 5 LE |
| g) Abschlussbesprechung und Beratung   | 1 LE |

#### Trainingslehre / Biologische Grundlagen 15 LE

- |   |      |
|---|------|
| a) Aufbau und Gestaltung einer Trainingseinheit     | 2 LE |
| b) Sportmedizinische Grundlagen                     | 4 LE |
| c) Erwärmung, Dehnung, Beweglichkeit, kleine Spiele | 7 LE |
| d) 1. Hilfe bei volleyballspezifischen Verletzungen | 2 LE |

#### Entwicklung von Spielhandlungen 23 LE

- |  |       |
|--|-------|
| a) Entwicklung koordinativer Fähigkeiten   | 5 LE  |
| b) Antizipationsproblematik im Volleyballspiel   | 1 LE  |
| c) Schulung und Bewegung zum Ball  | 2 LE  |
| d) Einführung in die Volleyballtechniken:<br>oberes Zuspiel, unteres Zuspiel, Aufschlag, Angriff,<br>Feldverteidigung, Block | 12 LE |
| e) Spezielle Erscheinungsformen von Volleyballtechniken im Beach-Volleyball  | 3 LE  |

#### Taktik, Spielsysteme, Wettkampf 7 LE

- |   |      |
|---|------|
| a) Grundlagen der Volleyballtaktik      | 2 LE |
| b) Einsatz der Spielreihe im Volleyball | 3 LE |
| c) Vermittlung taktischen Verhaltens    | 2 LE |

<b>6.2</b>	<b>Aufbaulehrgang für Trainer C Leistungssport Zielgruppenorientierung - Erwachsene/Ältere</b>	<b>60 LE</b>
	<b>Trainingslehre/Biologische Grundlagen</b>	<b>14 LE</b>
a)	Vertiefung der anatomischen, physiologischen und psychologischen Kenntnisse unter dem Aspekt des Anwendens, Erhaltens und Aufbauens der Wettkampfleistung	3 LE
b)	Trainings- und Belastungsprinzipien und motorische Lernprozesse im Erwachsenenalter	3 LE
c)	Informationsaufnahme und -verarbeitung	2 LE
d)	Wege zur Verbesserung allgemeiner und spezieller konditioneller Fähigkeiten erwachsener Volleyballspieler	4 LE
e)	Fehlerkorrektur	2 LE
	<b>Spielhandlungen</b>	<b>10 LE</b>
a)	Weiterentwicklung der Techniken oberes Zuspiel, Annahme, Aufschlag, Angriff und Block	4 LE
b)	Entwicklung situativer Abwehrtechniken	2 LE
c)	Training komplexer wettkampfnaher Handlungsketten	4 LE
	<b>Taktik</b>	<b>12 LE</b>
a)	Entwicklung einfacher Formen der Mannschaftstaktik bei Annahme, Angriffsaufbau und -sicherung, Block und Feldverteidigung	6 LE
b)	Entwicklung taktischer Flexibilität	4 LE
c)	Spezielle taktische Erscheinungsformen im Beach-Volleyball	2 LE
	<b>Trainerfähigkeiten und -fertigkeiten</b>	<b>16 LE</b>
a)	Entwicklung von Trainerfähigkeiten und -fertigkeiten	2 LE
b)	Spielvorbereitung	2 LE
c)	Spielbeobachtung	2 LE
d)	Grundlagen des Coachings	2 LE
e)	Trainerverhalten	2 LE
f)	Fehleranalyse und -korrektur	2 LE
g)	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Lehrversuchen	4 LE
	<b>Zielgruppenspezifische Besonderheiten</b>	<b>4 LE</b>
a)	Konzeption und Gestaltung von Turnieren, Volleyballfreizeiten und Trainingslagern	2 LE
b)	Gruppendynamische Prozesse	2 LE
	<b>Prüfungsvorbereitung</b>	<b>4 LE</b>

<b>6.3</b>	<b>Aufbaulehrgang Trainer Leistungssport Zielgruppenorientierung - Kinder/Jugendliche</b>	<b>60 LE</b>
	<b>Trainingslehre / Biologische Grundlagen</b>	<b>14 LE</b>
a)	Vertiefung der anatomischen, physiologischen und psychologischen Kenntnisse unter dem Aspekt des Entwickelns, Aufbauens und Sicherns der Wettkampfleistung	3 LE
b)	Trainings- und Belastungsprinzipien und motorische Lernprozesse im Kindes- und Jugendalter	3 LE
c)	Informationsaufnahme und -verarbeitung	2 LE
d)	Wege zur Entwicklung und Stabilisierung allgemeiner und spezieller konditioneller Fähigkeiten jugendlicher Volleyballspieler	4 LE
e)	Fehlerkorrektur	2 LE
	<b>Spielhandlungen</b>	<b>10 LE</b>
a)	Weiterentwicklung der Techniken oberes Zuspiel, Annahme, Aufschlag, Angriff und Block	4 LE
b)	Entwicklung situativer Abwehrtechniken: Rutschbagger	2 LE
c)	Training komplexer Handlungsketten unter dem kindgemäßen und spielerischen Aspekt	4 LE
	<b>Taktik</b>	<b>11 LE</b>
a)	Entwicklung einfacher Formen der Mannschaftstaktik bei Annahme, Angriffsaufbau und -sicherung, Block und Feldverteidigung orientiert am Fertigniveau und an der Altersklasse	6 LE
b)	Entwicklung taktischer Flexibilität	4 LE
c)	Spezielle Erscheinungsformen im Beach-Volleyball	1 LE
	<b>Trainerfähigkeiten und -fertigkeiten</b>	<b>14 LE</b>
a)	Entwicklung von Trainerfähigkeiten und -fertigkeiten	2 LE
b)	Spielvorbereitung	1 LE
c)	Spielbeobachtung	2 LE
d)	Grundlagen des Coachings	2 LE
e)	Trainerverhalten	2 LE
f)	Fehleranalyse und -korrektur	2 LE
g)	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung von Lehrversuchen	3 LE
	<b>Zielgruppenspezifische Besonderheiten</b>	<b>7 LE</b>
a)	Konzeption und Gestaltung von Turnieren, Volleyballfreizeiten und Trainingslagern	2 LE
b)	Gruppendynamische Prozesse	2 LE
c)	Talentsichtung und Talentförderung	2 LE
d)	Altersklassenstruktur und ihre speziellen Wettkampfformen	1 LE
	<b>Prüfungsvorbereitung</b>	<b>4 LE</b>

## **7. Meldung und Zulassung zur Prüfung**

Der Meldung zur Prüfung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Bescheinigung der erfolgreichen Teilnahme am Grund- und Aufbaulehrgang
2. Nachweis über die Teilnahme an einem Lehrgang in Erster Hilfe (8 Doppelstunden), der zum Zeitpunkt der Lizenzierung nicht älter als zwei Jahre sein darf
3. 1 Lichtbild
4. Beleg über die eingezahlten Prüfungsgebühren
5. Nachweis über Regelkenntnisse

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Lehrwart des LV.

## **8. Sonstige Regelungen**

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus den gemeinsamen Anerkennungs-, Prüfungs- und Lizenzierungs-Richtlinien in Anlage 7. Im Übrigen ist bei Anwendung dieser Richtlinien Nr. 2 der Lehrordnung zu beachten.

## **9. Schlussbestimmung**

Diese Anlage wurde auf dem Außerordentlichen Verbandstag des DVV am 29.11.2008 verabschiedet.